



**Informationsblatt der
Einwohnergemeinde
Walliswil b. Niederbipp**

Tätigkeitsbericht 2016

Jahresziele

2017

**und weitere
Informationen**

Liebe Walliswilerinnen und Walliswiler

Vor rund einem Jahr haben wir Ihnen den ersten Tätigkeitsbericht zugestellt. Darin haben wir Sie über die wichtigsten Geschäfte im Jahr 2015 sowie die Zielsetzungen für das Jahr 2016 informiert. Nun, ein Jahr später, ist es an der Zeit, auf die gesetzten Ziele 2016 zurückzublicken und ein Fazit zu ziehen.

Mit Freude können wir Ihnen berichten, dass die meisten Ziele erreicht werden konnten. Einzelne Ziele mussten aber „abgeschrieben“ werden oder können erst zu einem späteren Zeitpunkt weiter verfolgt werden.

Für das Jahr 2017 gelangen viele Projekte, welche im 2016 vorbereitet wurden (Kreditbeschlüsse) in die Umsetzungsphase. Das grösste Projekt ist dabei die Umnutzung des Schulhauses. Dafür und für die Dorfmatte soll in den nächsten Wochen das Baugesuch publiziert werden.

Ein wichtiges Ziel ist auch die Komplettierung des Gemeinderates, welcher seit anfangs Jahr mangels Kandidatinnen und Kandidaten nur noch aus vier statt fünf Mitgliedern besteht. Möchten Sie an der Umsetzung der Ziele des Gemeinderates mitwirken und aktiv Ziele festlegen? Falls Sie diese Frage mit JA beantworten können, scheuen Sie sich nicht und treten Sie mit der Verwaltung, einem Mitglied des Gemeinderates oder mit mir in Kontakt für ein unverbindliches Gespräch.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre und für das laufende Jahr alles Gute.

Christine Stampfli
Gemeindepräsidentin

Abschluss Sanierung Wasserreservoir Güschel

Zielsetzung

Nachdem die Verbindungsleitung zwischen den Wasserversorgungen Wangen a/Aare und Walliswil b. Niederbipp Ende 2015 fertiggestellt werden konnte und die Steuerung der Wasserversorgung in Vorbereitung ist, soll ab dem 3. Quartal 2016 das Wasser temporär aus der Wasserversorgung Wangen a/Aare bezogen werden können. Mit diesem temporären „Fremdwasserbezug“ kann die Sanierung des Reservoirs zügig vorangetrieben und schliesslich bis voraussichtlich Ende 2016 abgeschlossen werden.

Zielerreichung

Die Sanierung des Reservoirs ist in den letzten Zügen und sollte spätestens im Januar 2017 abgeschlossen werden.

Entscheid Schulhaus / Dorfmatte und allenfalls Kreditbeschluss

Zielsetzung

Gestützt auf die Auswertung der Mitwirkung zur Zukunft des Schulhauses und der Dorfmatte hat der Gemeinderat beschlossen, die beiden Projekte weiterzuführen und der Gemeindeversammlung die überarbeiteten Projekte mit den entsprechenden Kreditanträgen vorzulegen und einem Entscheid zuzuführen.

Zielerreichung

Der Entscheid über die weitere Nutzung des Schulhauses und der Dorfmatte sind an der Gemeindeversammlung vom 31.05.2016 mit den beiden Kreditbeschlüssen gefällt worden. Die Arbeiten sind im Gange und die Baugesuche werden demnächst eingereicht.

Projektstart Sanierung Hohleweg und Werkleitungen

Zielsetzung

Die Werkleitungen im Hohleweg und der Hohleweg selber sollen auf deren Zustand hin überprüft werden. Dazu wird ein Projekt gestartet.

Sollte sich der Sanierungsbedarf bestätigen, ist auf Ende Jahr mit einem Kreditantrag zu rechnen.

Zielerreichung

Der Kredit für die Sanierung des Hohleweg mit Werkleitungen und der öffentlichen Beleuchtung wurde an der Gemeindeversammlung vom 29.11.2016 genehmigt.

Neuregelung / Überarbeitung Kehrrechtgrundgebühren für das Gewerbe

Zielsetzung

Aufgrund eines Hinweises werden die Kehrrechtgrundgebühren für das Gewerbe auf ihre Richtigkeit hin überprüft und sollen mit der Rechnungstellung 2016, welche neu durch die Finanzverwaltung Wangen a/Aare erfolgt, in bereinigter Fassung in Rechnung gestellt werden.

Zielerreichung

Die Überarbeitung der Kehrrechtgrundgebühren für das Gewerbe ist erfolgt und die Korrekturen wurden in der Rechnung für das Jahr 2016 berücksichtigt.

Anpassung Uferschutzplan

Zielsetzung

Im Rahmen der Ortsplanungsrevision wurden zwei Bereiche ausklammert und auf die Zeit nach der Ortsplanungsrevision vertagt. Die eine ist die Überprüfung des Perimeters Uferschutzplanung. Hier soll geprüft werden, ob der Perimeter des Uferschutzes angepasst werden soll.

Zielerreichung

Auf die Überprüfung des Perimeters der Uferschutzplanung wird verzichtet.

Prüfung Verkehrsberuhigung bei den Ortseingängen

Zielsetzung

Die zweite Pendeuz aus der Ortsplanungsrevision ist die Überprüfung der Ortseinfahrten auf der Kantonsstrasse. Diese Überprüfung hat in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen des Kantons zu erfolgen.

Zielerreichung

Stellungnahme von Rafael Biner, Projektleiter Verkehrstechnik, Tiefbauamt des Kantons Bern, Oberingenieurkreis IV:

Aufgrund unserer Besprechung habe ich das Anliegen mit meinem Vorgesetzten diskutiert. Auf dem Gemeindegebiet von Walliswil b. Niederbipp sind in den nächsten Jahren keine Massnahmen auf den Kantonsstrassen geplant. Wir kennen jedoch die Problematik und sind im Moment dabei ein Dossier zusammenzustellen mit den Grundlagen für eine eingehende Prüfung.

Prüfung LKW-Fahrverbot zwischen Niederbipp und Walliswil b. Niederbipp

Zielsetzung

Die Verbindung zwischen Niederbipp und Walliswil b. Niederbipp wird oftmals durch LKW-Fahrzeuge befahren, die auf dieser Strasse nicht erwünscht sind (Fehlleitungen, Stau auf der Autobahn). Bis Ende 2016 soll mit den involvierten Gemeinden geklärt werden, ob ein LKW-Fahrverbot ausgesprochen werden soll.

Zielerreichung

Das LKW-Fahrverbot wurde mit den Anstössergemeinden koordiniert und mit dem Kantonalen Tiefbauamt abgesprochen. Letzteres hat die Zustimmung erteilt und die Publikation des LKW-Fahrverbotes ist erfolgt. Gegen das Verbot sind keine Einsprachen eingegangen. Das Aufstellen der Verbotssignale erfolgt in Absprache mit den Anstössergemeinden.

Jahresziele des Gemeinderates ...

Der Gemeinderat hat sich für 2017 folgende Ziele gesetzt:

Fertigstellung Dorfmatte

Das Projekt Dorfmatte ist in der Planungsphase. Im Februar 2017 erfolgt die Eingabe des Baugesuchs. Nach Eingang der Baubewilligung soll das Projekt umgehend, in Koordination mit der Umnutzung Schulhaus, umgesetzt werden.

Fertigstellung Umnutzung Schulhaus

Das Projekt Umnutzung Schulhaus ist in der Planungsphase. Im Februar 2017 erfolgt die Eingabe des Baugesuchs. Nach Eingang der Baubewilligung soll das Projekt umgehend, in Koordination mit der Dorfmatte, umgesetzt werden. Während der Umbauphase besteht sowohl für die Schulbushaltestelle wie auch für die Entsorgungsstelle eine Übergangslösung.

Sanierung Pumpwerk der Wasserversorgung

Nachdem an der Gemeindeversammlung vom November 2016 der Kredit für die Instandstellung des Pumpwerks der Wasserversorgung gesprochen wurde, soll dieses Projekt in den nächsten Monaten umgesetzt werden.

Baugesuch und Umsetzung Bootsanlegestelle

Die Planung des Projektes Bootsanlegestelle läuft. Nach Eingang der Baubewilligung ist anschliessend die Umsetzung geplant.

Sanierung Hohleweg

Der Kredit für die Sanierung des Hohleweges mit den Werkleitungen wurde an der Gemeindeversammlung vom November 2016 genehmigt.

Die Detailplanung und der Start für die Umsetzung sind für 2017 vorgesehen.

Überprüfung Höhe der Wasser- und Abwassergebühren

Aufgrund der guten Rechnungsdaten in den Sonderrechnungen Wasser und Abwasser, sollen die Gebührensätze überprüft und falls gerechtfertigt, per 01.01.2018 entsprechend angepasst werden.

Aufhebung BUK; Anpassung der Reglemente und Vorlage an GV

An der November Gemeindeversammlung haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger den Grundsatzentscheid getroffen, die BUK aufzuheben. Die entsprechenden Anpassungen in den Reglementen soll der Gemeindeversammlung vom Mai 2017 zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Gleichzeitig sollen weitere Anpassungen im Organisationsreglement vorgenommen werden.

Komplettierung Gemeinderat

An der Erneuerungswahl im November 2016 konnten leider nicht alle Sitze im Gemeinderat besetzt werden. Die Komplettierung des Gemeinderates bis Ende Jahr wird daher angestrebt.

Fusionsabklärung Oberaargau Nord – öffentliche Mitwirkung ...

Die Interkommunale Arbeitsgruppe (IKA) hat die bisherigen Abklärungen und Ergebnisse der nach Sachbereichen gegliederten Teilprojekte zur Kenntnis genommen und diskutiert. Die Arbeiten in den Teilprojekten wurden Ende 2016 abgeschlossen und die Abklärungen in einen Grundlagenbericht zusammengeführt, welchen die Arbeitsgruppe in zwei Lesungen im Januar und Februar 2017 beraten und zuhanden der öffentlichen Mitwirkung verabschieden wird. Im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung, welche Anfang März 2017 beginnt, werden drei Informationsveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger der elf Gemeinden sowie weitere interessierte Kreise durchgeführt:

Dienstag, 7. März 2017, 19.00 Uhr

Wiedlisbach, Froburg

Donnerstag, 9. März 2017, 20.00 Uhr

Oberbipp, Mehrzweckhalle der Schulanlage

Montag, 20. März 2017, 19.00 Uhr

Walliswil bei Wangen, Mehrzweckhalle

Der Gemeinderat ruft Sie dazu auf, sich an einer der Informationsveranstaltungen über das Fusionsprojekt zu informieren und an der öffentlichen Mitwirkung teilzunehmen.

„Chropflärete“ ...

Im Informationsblatt vom November 2016 hat der Gemeinderat die Bevölkerung zu einer „Chropflärete“ aufgerufen.

Es ging nur eine einzige Eingabe ein, welche erfreulicherweise positiv war. Sie bezog sich auf die gute Gesprächskultur und die sachlichen Diskussionen an der Gemeindeversammlung vom 29.11.2016. Der Gemeinderat wertet diese Eingabe als Bestätigung für seine bisherige Tätigkeit.

In diesem Sinne bedankt sich der Gemeinderat für die positive Eingabe zur „Chropflärete“ und hofft, dass auch weiterhin eine faire und konstruktive Gesprächskultur gepflegt werden kann.

Anliegen aus der Bevölkerung nimmt der Gemeinderat auch in Zukunft gerne entgegen. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sind für Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger da und haben ein offenes Ohr für diese.